

Ein Wort, zwei Bedeutungen

Eine Spielidee von Steffi-Maria Schlinke • für 2–6 Spieler ab 8 Jahren

Wörter mit doppelter Bedeutung bilden die Grundidee dieses pfiffigen Memospiels. Stößt ein Spieler beim Aufdecken von zwei Plättchen auf zwei Bilder, die sich einen Begriff teilen – zum Beispiel Kiwivogel und Kiwifrucht oder Erdball und Blumenerde – darf er das ungleiche Paar behalten und gleich nochmal sein Glück versuchen. Die Doppelbedeutungen machen das Suchen und Finden der zusammengehörenden Paare zu einer echten Herausforderung!

Spielinhalt:

- 54 Plättchen
- 1 Spielanleitung

Spielziel:

Ziel ist, zwei Plättchen zu finden, deren Abbildungen mit demselben Begriff bezeichnet werden.

Spielvorbereitung:

- Vor dem ersten Spiel die Teile bitte vorsichtig aus den Stanztableaus herausdrücken.
- Alle Plättchen werden mit der Bildseite nach unten gemischt und in der Tischmitte so ausgelegt, dass sich die einzelnen Plättchen nicht überlappen.



Spielablauf:

- Ein Startspieler wird bestimmt. Der Spieler, der an der Reihe ist, deckt zwei Plättchen so auf, dass alle Spieler die Bilder sehen können.
- Wird für beide Bilder derselbe Begriff verwendet, darf der Spieler das Paar nehmen und vor sich ablegen.
 Danach darf er zwei weitere Plättchen aufdecken.
- Bilden die aufgedeckten Plättchen aber kein Paar, werden sie wieder verdeckt und auf ihren ursprünglichen Platz zurückgelegt und der nächste Spieler kommt an die Reihe.

Spielende:

Das Spiel endet, wenn alle Paare aufgedeckt wurden. Der Spieler, der die meisten Plättchen gesammelt hat, gewinnt.

Übersicht der Paare:















Eselsohr

Gondel













Chips

Fächer

Iris













Dame

Fingerhut

Kerze













Drache

Fuchs

Kiwi













Erde

Gabel

Läufer



Wenn Sie zu "Eindeutig Zweideutig" noch Fragen oder Anregungen haben, wenden Sie sich bitte an:

Piatnik • Hütteldorfer Straße 229–231 • A-1140 Wien oder an: info@piatnik.com



